

VERBINDET UNSER LAND

SESSIONSBRIEF JUNI 2020

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren



„Euer Support ist grandios. Ihr habt meine Mutter (> 80 Jahre in Selbstisolation) 50 Min. supported, damit sie über Webmail wieder Zugriff auf ihre Emails hat. Dies sind in dieser Zeit wichtige soziale Kontakte für sie. Danke! Ihr habt einen Orden verdient!!!“

Diese an die Quickline AG gerichtete Nachricht auf Facebook zeigt, wie wichtig die tägliche Arbeit der Telekommunikationsanbieter in der aktuellen Krisensituation ist. Die Mitglieder von SUISSEDIGITAL, rund 200 Telekommunikationsunternehmen in der ganzen Schweiz, sind sich dessen bewusst. Mit ihren leistungsfähigen Angeboten, ihrem unkomplizierten Kundendienst und ihren zahlreichen Verkaufsstellen, die in Übereinstimmung mit der COVID-Verordnung des Bundesrats weitgehend offen geblieben sind, sorgen sie dafür, dass Homeoffice, Schule via Internet und Unterhaltungsdienste reibungslos funktionieren. Zudem unterstützen sie die Bevölkerung mit kostenlosen Bandbreitenerhöhungen, kostenlosen Inhalten (Kindersender, Unterhaltung), Gesprächsguthaben, Gebührenerlassen, WLAN-Ausrüstungen und der Live-Übertragung von Gottesdiensten. Eine Liste mit allen Unterstützungsmassnahmen finden Sie auf unserer Internetseite (www.suisse-digital.ch) mit einem Klick auf „So unterstützen SUISSEDIGITAL-Mitglieder die Bevölkerung in der Corona-Krise“.

Mit Blick auf das zweite Halbjahr möchte ich Sie auf folgende zwei Veranstaltungen hinweisen, zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Wir sind zuversichtlich, dass man sich bis zu diesen Daten wieder persönlich treffen darf.

- Am **Mittwoch, 16. September 2020** findet unser Anlass zur Herbstsession im Hotel Schweizerhof in Bern statt.
- Am **Mittwoch, 25. November 2020** findet unsere traditionelle Branchentagung im Kursaal in Bern statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit Experten, Branchenvertreterinnen und Unternehmern ins Gespräch zu kommen. Anmeldungen nehmen wir gerne unter Tel. 031 328 27 28 oder info@suisse-digital.ch entgegen.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung!

Pierre Kohler
Präsident SUISSEDIGITAL

AKTUELLE GESCHÄFTE

17.059: Revision des Datenschutzgesetzes

SR, Dienstag, 2. Juni 2020

Prüfung der Kreditwürdigkeit: Die Staatspolitische Kommission des Ständerates beantragt mit 7:3 Stimmen bei 1 Enthaltung, dass Daten, anhand deren die Kreditwürdigkeit einer Person beurteilt wird, nicht älter als fünf Jahre sein dürfen. Da eine seriöse Bonitätsprüfung für Telekommunikationsunternehmen sehr wichtig ist, plädiert SUISSEDIGITAL - in Übereinstimmung mit der Kommissionminderheit und dem Nationalrat - dafür, diese Frist auf 10 Jahre auszudehnen und darüber hinaus Daten aus öffentlichen Registern unbefristet zuzulassen.

17.059: Folgen Sie beim Thema Kreditwürdigkeit der Kommissionminderheit.

Pa. Iv. 13.426: Stillschweigende Verlängerung von Dienstleistungsverträgen

SR, Donnerstag, 11. Juni 2020

Die Pa. Iv. fordert, dass Konsumenten vor einer stillschweigenden automatischen Vertragsverlängerung rechtzeitig über ihr Kündigungsrecht informiert werden müssen. SUISSEDIGITAL teilt die Sichtweise des Bundesrates, wonach eine solche Vorschrift grundsätzlich einen ungerechtfertigten Eingriff in die Vertragsfreiheit darstellt und zu unnötiger Bürokratie führt. Es ist in der Telekommunikationsbranche üblich, dass Verträge mit einer festen Initialdauer (z.B. ein Jahr) abgeschlossen werden und danach mit üblichen Kündigungsfristen (z.B. zwei Monate auf das Ende eines Kalendermonats) gekündigt werden können. Dieser Mechanismus, der das Resultat einer Zusammenarbeit mit den Konsumentenschutzverbänden ist, darf nicht als automatische Vertragsverlängerung beurteilt werden. SUISSEDIGITAL lehnt die vorliegende Parlamentarische Initiative auch deshalb ab, weil damit Rechtsunsicherheiten entstehen und gerade im genannten Fall kein Grund für eine Information des Endkunden besteht. Wenn reguliert wird, dann sollte der Übergang von befristeten Konsumentenverträgen in unbefristete mit üblichen Kündigungsfristen unbedingt und explizit von einer allfälligen Regelung ausgenommen werden.

13.426: Die pa. Iv. ist nicht umzusetzen.

AUSBLICK AUF DIE HERBSTSESSION: KULTURBOTSCHAFT DES BUNDESRAATES

Um was es geht: Im Rahmen der Kulturbotschaft 2021 - 2024 sollen Unternehmen mit eigener Video-on-Demand-Plattform (Swisscom, UPC etc.) neu eine Abgabe von 4% auf dem entsprechenden Bruttoumsatz zu Gunsten der Schweizer Filmförderung bezahlen (Förderabgabe). Zudem soll vorgeschrieben werden, dass mindestens 30% des Video-on-Demand-Filmangebots aus Europa stammen muss (Pflichtquote). Beide Massnahmen - Förderabgabe und Pflichtquote - sollen mit Änderungen des Filmgesetzes umgesetzt werden.

Stand Der Dinge: Der Bundesrat hat in der Januar-Sitzung der WBK-N die Vernehmlassungs-Antworten vorgestellt. Im Mai hat eine Anhörung stattgefunden, anlässlich der Simon Osterwalder, Geschäftsführer von SUISSEDIGITAL, die Verbandsposition (siehe unten) vertreten hat. Das Geschäft kommt vermutlich in der Herbstsession 2020 in den Erstrat des Parlaments.

Unser Position: SUISSEDIGITAL lehnt die im Rahmen der Kulturbotschaft geplante Revision des Filmgesetzes ab, weil:

- eine verfassungsmässige Grundlage für eine solche Förderabgabe (Steuer!) fehlt.
- die Konsumentinnen/Konsumenten nicht durch eine weitere Abgabe belastet werden sollen.
- eine Pflichtquote kontraproduktiv ist: Statt zu Vielfalt führt sie zu einer Reduktion des Angebots.
- die fehlende Durchsetzbarkeit bei internationalen Anbietern wie Netflix, Amazon Prime und Disney+ zu Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten der nationalen Anbietern führt.

=> Wir bitten Sie, unsere Position in den entsprechenden Gremien sowie in den Räten zu unterstützen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

EINLADUNG ZUM SESSIONS- ANLASS SEPTEMBER 2020

**Mittwoch, 16. September 2020 ab 12.30 - 14.15
Uhr, Hotel Schweizerhof, Bern**

Programm:

- Ab 12.30 Uhr **Apéro und Lunch**
- 13.20 Uhr **Begrüssung und Eröffnung**
Pierre Kohler
Präsident SUISSEDIGITAL
- 13.30 Uhr **Schwerpunktthema und Referent/in
noch offen**
Eine persönliche Einladung folgt, so
bald Thema und Referent/in definiert
sind.
- 14.15 Uhr **Informationen aus der Branche**
Dr. Simon Osterwalder
Geschäftsführer SUISSEDIGITAL

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sein können!

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung per E-Mail an
info@suissedigital.ch oder per Telefon unter 031 328
27 28 entgegen.